

# INHALT

I.	EINLEITUNG . . . . .	11
I.1.	Zur Relevanz des Themas . . . . .	11
I.2.	Kurzer Forschungsüberblick . . . . .	13
I.3.	Methoden und Vorgehensweisen . . . . .	17
I.4.	Kurzbiographie Françoise de Grafignys . . . . .	21
II.	ZUR INTERPRETATION DES ROMANS: UMGESTALTUNG UND DEKONSTRUKTION LITERARISCHER MUSTER . . . . .	23
I.1.	Der literarische Exotismus: Quellen und Vorläufer . . . . .	23
II.2.	Der ‚Fremde Blick‘ und die Gesellschaftskritik . . . . .	27
II.3.	Die Gesellschaftskritik als Voraussetzung für Selbstreflexion . . . . .	34
II.4.	Die ‚Sprachentwicklung‘ und die ‚Sprachkritik‘ der Protagonistin . . . . .	45
II.5.	Die Dekonstruktion des ‚Bon-Sauvage‘ Mythos und die Kolonialismuskritik. . . . .	52
II.6.	Die Raumerfahrung . . . . .	58
II.7.	Geschlechterbeziehungen und Liebesdiskurs . . . . .	63
II.8.	‚Sensibilité‘ und Stil . . . . .	68
III.	GENESE UND AUTOBIOGRAPHIE . . . . .	73
III.1.	Die Korrespondenz als Metadiskurs . . . . .	73
III.2.	Exkurs: Das Manuskript des 29. Briefes der zweiten Ausgabe der <i>Lettres d'une Péruvienne</i> von 1752 . . . . .	91
III.3.	Die <i>Lettres d'une Péruvienne</i> und autobiographisches Schreiben . . . . .	93
III.4.	Die Interferenzen zwischen der privaten Korrespondenz und dem Briefroman . . . . .	100
III.5.	Der Roman als fiktiver Lebensentwurf . . . . .	107
IV.	DIE REZEPTION DER ‚LETTRES D'UNE PÉRUVIENNE‘ . . . . .	109
IV.1.	Frankreich . . . . .	109
IV.1.1.	Die Literaturkritik . . . . .	110
IV.1.2.	Die Supplemente . . . . .	127
IV.1.3.	Nachahmende Werke . . . . .	132

IV.2. Exkurs: Die Rezeption der <i>Lettres d'une Péruvienne</i> außerhalb Frankreichs . . . . .	135
IV.2.1. Italien . . . . .	135
IV.2.2. Deutschland . . . . .	137
V. ZUSAMMENFASSUNG . . . . .	140
VI. ANHANG . . . . .	143
VII. ANMERKUNGEN . . . . .	153
VIII. BIBLIOGRAPHIE . . . . .	183